Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/2790-01	Termin 22.05.2013	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
22.05.2013	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	B		

Beratungsgegenstand

Stadtteilprojekt Lirich

hier: Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt die Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes.

Bereichsleiter Bereich 5-1	Dezernat 5 Planen, Bauen	Dezernat 4 Umwelt, Gesundheit, Ökol.Stadtent-wicklung	Kämmerer
Terhart 07.05.2013	Klunk 07.05.2013	Lauxen 08.05.2013	Tsalastras 03.05.2013

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:
Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Ja oder nein	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/2790-01	Termin 22.05.2013	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Bezug

- Ratsbeschluss vom 17. November 1997 , Drucksache Nr. A/97/1904, zur Zuständigkeit der Bezirksvertretungen für Stadtteilprojekte.

- Ratsbeschluss vom 26.06.2000, Drucksache Nr. B/00/790, Lirich als zweiten Stadtteil in das Landesprogramm Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf zu beantragen.

Berichte im Beirat Lirich am 24.10.2006 und am 11.04.2013.

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [X]

ja [ ]

b) Sonstige

Begründung

Der Uhlenbruckplatz ist ein zentraler Platz in Lirich–Nord in direkter Nachbarschaft zur ehemaligen Hauptschule Lirich, dem Familienzentrum Lirich sowie dem Jugendhof St. Katharina. Der Platz bietet Raum für Kommunikation, Ruhe und Spiel. Er wurde zuletzt in den 70er Jahren gestaltet und weist einige marode Ausstattungselemente sowie Nutzungskonflikte auf.

Die im Umfeld bereits durchgeführten Maßnahmen, wie die Erneuerung des Außenspielbereichs sowie die Fassadensanierung der KTE Lirich, die Neugestaltung der Eschenstraße, die Schulhofgestaltung der Hauptschule Lirich, die Attraktivierung des Außenspielbereichs des Jugendhofs St. Katharina sowie der Erneuerung der Ulmenstraße im Rahmen einer Kanalsanierung in diesem Abschnitt prägen hier einen größeren Bereich der Stadtteilerneuerung in Lirich. Um dieses positive Erscheinungsbild abzurunden, ist geplant, auch den Uhlenbruckplatz neu zu gestalten.

Im Rahmen eines Anfang 2007 durchgeführten Gutachterverfahrens entwickelten vier Landschaftsarchitekturbüros Konzepte zur Neugestaltung des Platzes. Das Landschaftsarchitekturbüro Danielzik und Leuchter aus Duisburg wurde von einer Jury als Sieger ausgewählt. Vorbereitend zum Verfahren wurde ein Workshop zur Umgestaltung des Uhlenbruckplatzes mit Nutzern, Anwohnern, Verwaltung, und Politik durchgeführt, der die Rahmenbedingungen für die Planung skizzierte. Neben den bestehenden Qualitäten und Mängeln des Platzes wurden auch die Wünsche und Zielvorstellungen der Anwohnerschaft und Politik diskutiert.

Die Leitgedanken dabei waren:

- Mehr Licht und Luft
- Ein Platz für Alle
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Sichere Abgrenzung des Platzes zur Ulmenstraße.

Das Plankonzept zur Neugestaltung beinhaltet folgende Elemente:

Gestaltungsansatz - "Mehr Licht, mehr Luft: Mehr Platz!"

- Auflösung räumlicher Nischen und Schaffung einer offenen, lichten Platzanlage mit zwei großen Teilräumen; nur wenige Ausstattungselemente akzentuieren den Entwurf.

- Klare Verbindungsachsen entlang der KTE und des Gebäudes der ehemaligen Hauptschule werden durch lineare Formen im Grundriss betont, eine Neuausrichtung des Bolzplatzes bewirkt zudem eine Aufweitung des östlichen Zugangsbereiches.

- Unterstreichung der neuen Großzügigkeit, durch die Verwendung eines großformatigen Plattenbelages über die gesamte Platzfläche; eine Bänderung aus Basalt markiert die von Anliegern und Feuerwehr befahrbaren Bereiche. Ein Steg aus großformatigen Basaltquadern bricht im Nordwesten die Achse und schafft eine „Schnellverbindung“.

- Auslichtung der Platanen und Entfernung von 1-3 Hochstämmen sowie überflüssigen "Decksträuchern" lassen mehr Licht auf den Platz.

Neue Akzente in alten Grenzen

Notwendige Einfriedungen zum Familienzentrum Lirich, Bolzplatz und Ulmenstraße sowie zusätzliche Beeteinfassungen erzeugen derzeit noch ein ungewollt beengtes Raumempfinden. Durch Entfernung, Reduktion und Einsatz anderer Materialien wird der „Zauncharakter“ durch neue Akzente ersetzt.

- Eine **farbige Mauer** (ca. mittlere Höhe 1,20 m) entlang der Ulmenstraße bildet durch ihre Form und Farbe ein neues Identität stiftendes Platzelement. Mit ihrer dynamischen und individuellen Gestalt wird sie zum prägenden Element des Platzes.

  Durchlässe und Öffnungen in verschiedenen Formen verleihen der Mauer eine gewisse Transparenz. Zugleich mindern Heckenabschnitte aus Hainbuche die Dominanz des Bauwerks und unterstreichen die Lebendigkeit.

- Als schlichte Gegenspieler agieren klar angeordnete, lang gestreckte **Bänke aus Holz**, die durch eine farbige Lasur der Witterung trotzen und zugleich Farbakzente setzen. Gleichgeartete Sitzkonstruktionen an der Mauer laden gleichermaßen zum Sonnenbaden ein.

- Drei **Wasserbecken aus Basalt** unterstreichen die klare Liniengebung des Grundrisses. Im Detail wird die Strenge durch weiche und organisch geformte Intarsien gebrochen. Das Gesamtbild der Becken spiegelt in der vertikalen das Formenspiel der benachbarten Mauer. Neben dem Spiel mit dem Wasser ergänzen Schwingelemente für Kinder den Außenbereich des benachbarten Familienzentrums Lirich.

- Ein **"Spiegelei"** als Treffpunkt und Sitzelement für Jugendliche greift die organische Gestalt und die Materialwahl aus eingefärbtem Beton (oder gemauert mit farbigem Putz) wieder auf. Als begehbare Skulptur ist sie Gebrauchskunst im besten Sinne.

- Neue qualifizierte **Pflanzflächen** mit robusten Stauden- und Gräsern bilden durch ihre Leichtigkeit einen Kontrast zu dem stattlichen Platanenbestand und beleben den Ort. Hainbuchenhecken sorgen für grüne Raumkanten. Zugleich dienen die gleichmäßig über den Platz verteilten Beete der Entwässerung des anfallenden Regenwassers. Mit Rigolenkörpern unter der belebten Bodenzone kann hier das Oberflächenwasser gesammelt und verzögert an das Grundwasser abgeben werden.

Beleuchtungskonzept

Neben den funktionalen Belangen der Beleuchtung wird mit zusätzlichen Lichtakzenten räumliche Atmosphäre geschaffen. Eingangsbereiche werden durch den Einsatz von Lichtstelen erhellt. Die Platzbegrenzungen werden im Norden sowie im Westen durch eine Fassaden- bzw. Mauerbeleuchtung hervorgehoben und fassen den Raum. Die Ost-West-Achse entlang der Schule wird durch ein modulares System beleuchtet, das zugleich die Fassade inszeniert wie auch den Weg erfasst. Die Nord-Südverbindung wird indirekt durch die beidseitige Beleuchtung der Mauer in Licht getaucht. Gleichzeitig wird der Platz durch die angestrahlte Mauer auch nachts in den Fokus gerückt.

Notwendige Baumfällungen

Vor Umsetzung der Gestaltungsmaßnahme ist es erforderlich, drei Bäume zu fällen. Die Baumschutzkommission hat die Bäume im Rahmen Ihrer Bereisung am 23.04.2013 bereits begutachtet.

Finanzierung

Mit Schreiben vom 21.03.2013 stimmte die Bezirksregierung Düsseldorf einem Zweckbindungsänderungsantrag der Stadt Oberhausen zu vorhandenen Restfördermitteln des Stadtteilprojektes Lirich zugunsten der Finanzierung der Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes zu. Die Zustimmung erfolgte unter dem Vorbehalt der Veröffentlichung der Haushaltssatzung der Stadt Oberhausen.

Die Haushaltsmittel zur Umsetzung des Projektes in Höhe von 415.000 € stehen unter folgender Position zur Verfügung:

Finanzposition:	540009020105800
Produkt:	090201
Sachkonto:	785200

Geplanter Baubeginn

Mit der geplanten Neugestaltung muss nach Erarbeitung der Ausführungsplanung, der beschränkten öffentlichen Ausschreibung und der Vergabe des Bauauftrages aus fördertechnischen Gründen zwingend spätestens im Oktober 2013 begonnen werden. Die Bauzeit wird vorbehaltlich witterungsbedingter Einflüsse ca. vier Monate betragen.

Anlagen

Anlage 1: Plan zur Neugestaltung Uhlenbruckplatz

Anlage 2: Ansichten und Details

Anlage 3: Uhlenbruckplatz - Schnitte

Uhlenbruckplatz Oberhausen-Lirich

Hauptschule Lirich

Schnitt 2 Blickrichtung Ulmenstraße

1-zeilig 16/17er Grauwacke / Basaltlava

neue Mastleuchte

RC-Poller; klappbar

Durchgang, schnelle Wegeverbindung, Feuerwehrdurchfahrt

ca. 0,6%

vorh. Pumpenschächte

3-zeilige Pflasterrinne 10/10er Grauwacke/ Basaltlava

10 NKBA 3x120

Fassade angestrahlt

NKBA 3x95/95

Betonpflaster 20/40/8; beige

Mastleuchte; Bestand

RC-Poller; klappbar

1-zeilig 16/17er Grauwacke / Basaltlava

2-funktionale Lichtstelen (3 Stück); Wege+Fassadenbeleuchtung

wassergeb. Decke

Plattensteg aus farbigen Betongroßplatten

vorh. Brunnenanschluss

Stauden-beet

abgesplittete Baumscheibe

Einfassung 16/17 er Grauwacke / Basaltlava

Stauden-beet

niedrige Gehölz-struktur

Bolzplatz neu ausgerichtet, neuer Kunststoffbelag

Betonpflaster 20/40/8; beige

Sitz- und Liege-element aus Betonwerkstein

Schnitt 1 Blickrichtung KTE

Ballfangzaun

Mastleuchte; Bestand

Schnitt 1 Blickrichtung KTE

10/10er Pflasterring Grauwacke/Basaltlava

Schwing-elemente

wassergeb. Decke

Systembank mit Pflasterfläche

neue Mastleuchte

eingestreutes 16/17er Pflaster Grauw./Basaltlava

LED-Bänder

Stauden-beet

Hainbuchen-Hecken

Wasserspeicher

Pumpsystem

Einfassung 16/17er Grauwacke / Basaltlava

Schwing-element

Hainbuchen-Hecken

Betonbecken mit Intarsien für Wasserlauf

Schwing-elemente

Systembank

Einfassung 16/17 er

LED-Bänder

farbige Mauerscheiben; angestrahlt

Kindertageseinrichtung Lirich

Freianlagen der Kindertageseinrichtung

Betonpflaster 20/40/14; beige

Stauden-beet

3-zeilige Pflasterrinne 10/10er + 1-zeilig 16/17er Grauwacke/ Basaltlava

1-zeilig 16/17er Grauwacke / Basaltlava

formale Trennungslinie "Platz - Straßenraum"

Freianlagen der Kindertageseinrichtung

vorh. Mastleuchten demontieren; durch Leuchtentyp "siehe Ulmenstraße" ersetzen; Standort in Absprache mit Stadt OB, Abt. Beleuchtung

Einfassung 16/17er Grauwacke / Basaltlava

Betonpflaster 20/40/8; beige

abgesplittete Baumscheiben

6 Stellplätze

Betonpflaster; anthrazit

2 Stellplätze

2 Stellplätze

2 Stellplätze

RC-Poller; steckbar

RC-Poller

Uhlenbruckplatz

Straßenplanung siehe Plan 04 "Uhlenbruckplatz"

Betonpflaster 20/40/14; beige

Tiefbord

Basament-bahn

mögl. Ersatzbaumpflanzung (Platane) ist im Rahmen der Ausführungsplanung zu prüfen

Betonpflaster 20/40/14; beige

Ausstehende Beurteilung der Baumkommission über mögliche Fällung; Baum ist im Rahmen der Straßenplanung nicht zu erhalten; mögl. Ersatzpflanzung

Schnitt 2 Blickrichtung Ulmenstraße

neue Mastleuchte Typ "siehe Ulmenstraße"; Standort in Absprache mit Stadt OB, Abt. Beleuchtung

neue Mastleuchte Typ "siehe Ulmenstraße"; Standort in Absprache mit Stadt OB, Abt. Beleuchtung

Betonpflaster 20/40/14; Standard-Grau Stadt OB

Ulmenstraße

Legende

- 31.04 Bestandshöhen Flurkarte Stand 2006
- (31,25) Bestandshöhen Aufmaß D+L Okt. 2007
- 31,53 Planungshöhen bzw. Fixpunkte im Bestand

Revision	Datum	Name	Art der Änderung
d			
c			
b	26.05.2008	FM	Gehölzeintrag, Baumscheibengröße, Pflasterformat, Polleranzahl, Einlauf
a	26.11.2007	FM	Änderungen: Beläge, Höhen, Beleuchtung

Freigegeben

Oberhausen, den .....

Freigegeben

Oberhausen, den .....

DANIELZIK + LEUCHTER
Landschaftsarchitekten BDLA

Bauherr:
Stadt Oberhausen
Dezernat 5
Fachbereich 5-1-10 Stadtentwicklung
46042 Oberhausen
Tel. 0208 -825 - 27 56, Fax: 0208 - 825 - 5260

Planung: DANIELZIK + LEUCHTER
Landschaftsarchitekten BDLA
Menzelstr. 43, 47053 Duisburg
Telefon: 0203/665906, Fax: 0203/665915

SOZIALE STADT OBERHAUSEN-LIRICH UHLENBRUCKPLATZ
Übersichtsplan Entwurf

Auftrags Nr.:

	Datum	Name
Gezeichnet:	18.10.2007	Da:FM
Geprüft:		
Genehmigt Planer:		
Maßstab:	1:100	
Zeichnungs Nr.: 03	Index: b	



Blickrichtung Eschenstraße



Blickrichtung Anwohnerstraße Uhlenbruckplatz



geschwungene Betonmauer als identitätgebendes Raumelement; individuelles Formenspiel verleiht der Mauer Transparenz und Leichtigkeit





Wasserbecken aus Basalt als zentrales, architektonisches Element; eingearbeitete Intarsien unterstreichen das Wasserspiel





Bank in schlichtem Design aus Metall und Holz mit flexibler Rückenlehne



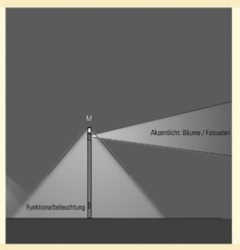
Betonskulptur als Treffpunkt und Sitzalternative für Jugendliche



großformatiger Plattenbelag (heller Beton) verleiht dem Quartiersplatz Großzügigkeit

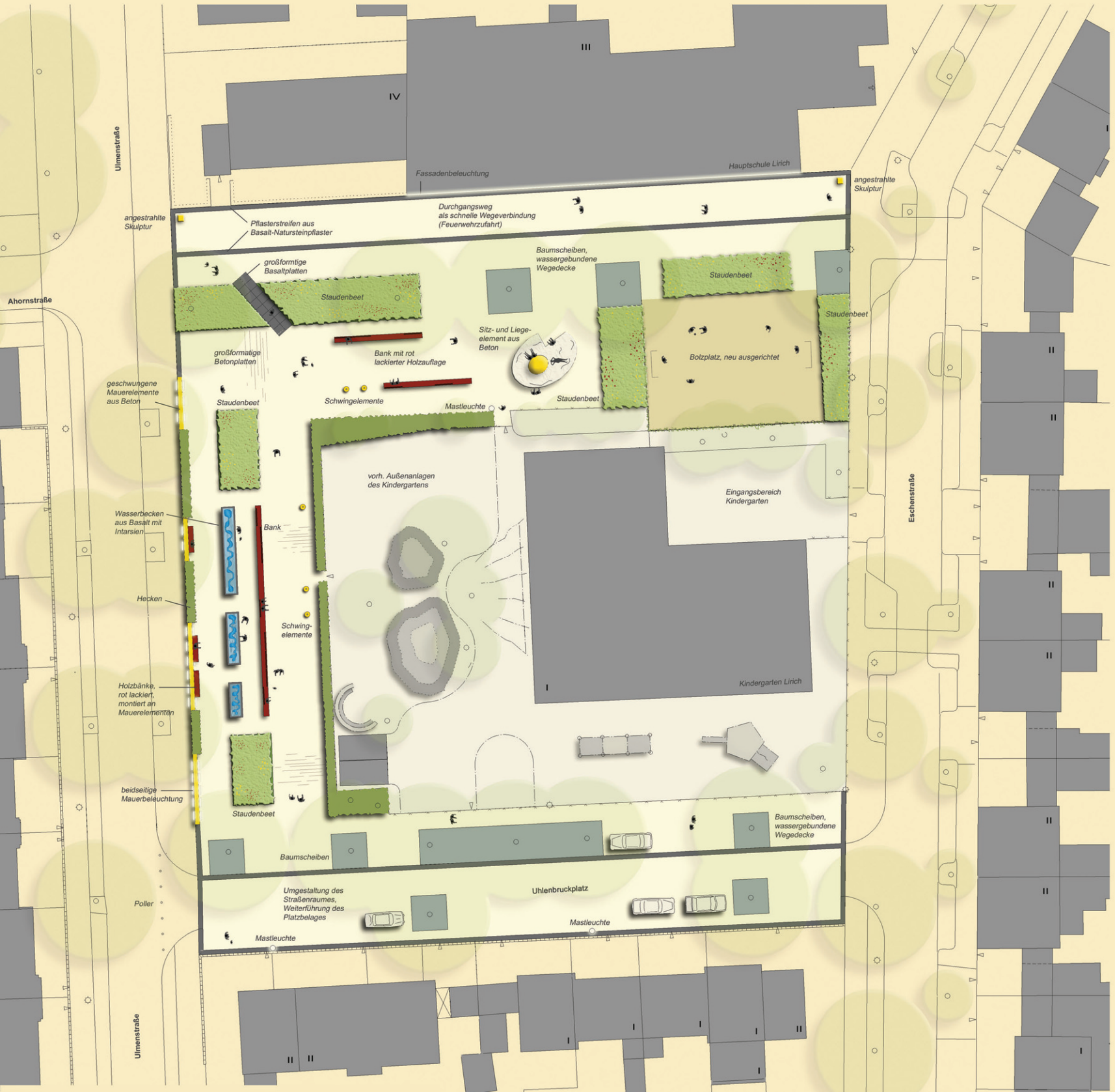


Strahler akzentuieren wesentliche Platzelemente (geschwungene Mauer und Fassade der Hauptschule)





filigrane Stauden und Gräser untermalen den Platanenbestand



1: 200

Neue Akzente in alten Grenzen

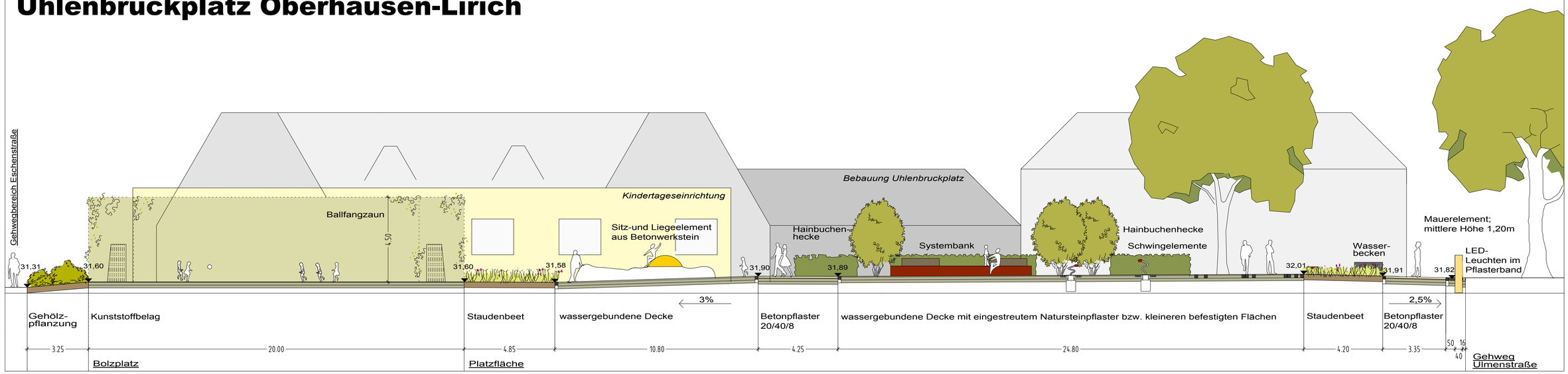
Notwendige Einfriedungen zu KTE, Bolzplatz und Ulmenstraße sowie zusätzliche Beeteinfassungen erzeugen derzeit noch ein ungewollt beengtes Raumempfinden. Durch Entfernung, Reduktion und Einsatz anderer Materialien wird der „Zauncharakter" durch neue Akzente ersetzt.

- *Eine farbige Mauer (ca. mittlere Höhe 1,20 m) entlang der Ulmenstraße bildet durch ihre Form und Farbe ein neues Identität stiftendes Platzelement. Mit ihrer dynamischen und individuellen Gestalt wird sie zum prägenden Element des Platzes. Durchlässe und Öffnungen in verschiedenen Formen verleihen der Mauer eine gewisse Transparenz. Zugleich mindern Heckenabschnitte aus Hainbuche die Dominanz des Bauwerks und unterstreichen die Lebendigkeit.*
- *Als schlichte Gegenspieler agieren klar angeordnete, lang gestreckte Bänke aus Holz, die durch eine farbige Lasur der Witterung trotzen und zugleich Farbakzente setzen. Gleichgeartete Sitzkonstruktionen an der Mauer laden gleichermaßen zum Sonnenbaden ein.*
- *Ein Wasserbecken aus Basalt unterstreicht die klare Liniengebung des Grundrisses. Im Detail wird die Strenge durch weiche und organisch geformte Intarsien gebrochen. Das Gesamtbild des Beckens spiegelt so in der vertikalen das Formenspiel der benachbarten Mauer. Neben dem Spiel mit dem Wasser ergänzen Schwingelemente für Kinder den Außenbereich der KTE.*
- *Ein "Spiegelei" als Treffpunkt und Sitzelement für Jugendliche greift die organische Gestalt und die Materialwahl aus eingefärbtem Beton (oder gemauert mit farbigem Putz) wieder auf: Die alternative Sitzmöglichkeit erzeugt durch das markante Erscheinungsbild neben der funktionalen Bedeutung auch eine hohe Symbolkraft. Als begehbare Skulptur ist sie Gebrauchskunst im besten Sinne.*
- *Neue qualifizierte Pflanzflächen mit robusten Stauden- und Gräsern bilden durch ihre Leichtigkeit einen Kontrast zu dem stattlichen Platanenbestand und beleben den Ort. Hainbuchenhecken sorgen im Sommer für grüne Raumkanten und lassen im Winter das Sonnenlicht den Raum fluten. Zugleich dienen die gleichmäßig über den Platz verteilten Beete der Entwässerung des anfallenden Regenwassers. Mit Rigolenkörpern unter der belebten Bodenzone kann hier das Oberflächenwasser gesammelt und verzögert an das Grundwasser abgeben werden.*

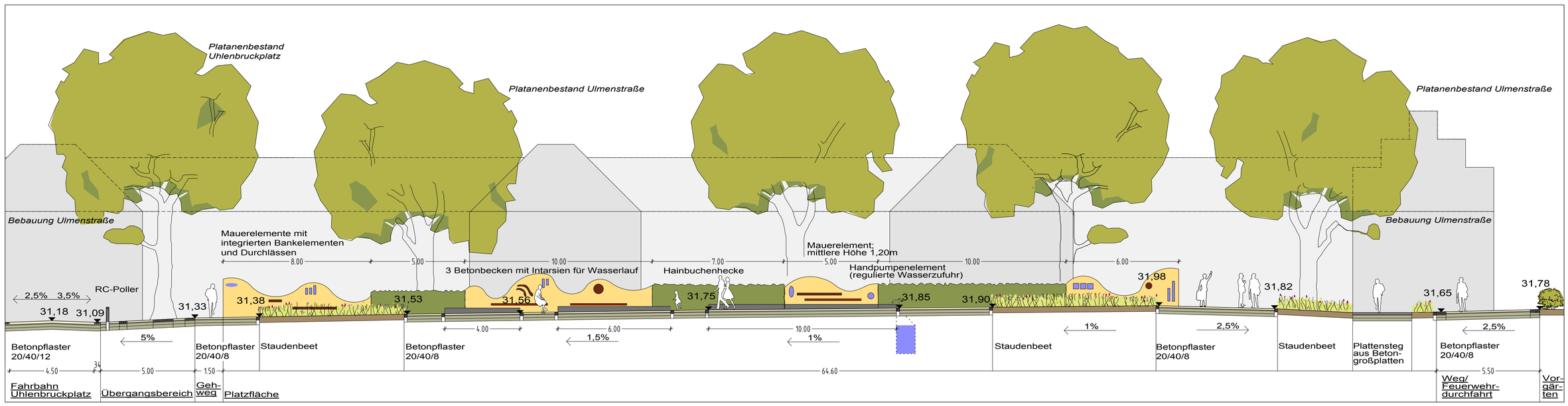
Beleuchtungskonzept

Neben den funktionalen Belangen der Beleuchtung wird mit zusätzlichen Lichtakzenten räumliche Atmosphäre geschaffen. Eingangsbereiche werden durch den Einsatz von Lichtstelen erhellt. Die Platzbegrenzungen werden im Norden sowie im Westen durch eine Fassaden- bzw. Mauerbeleuchtung hervorgehoben und fassen den Raum. Die Ost-West-Achse entlang der Schule wird durch ein modulares System beleuchtet, das zugleich die Fassade inszeniert wie auch den Weg erfasst. Die Nord-Süd-Verbindung wird indirekt durch die beidseitige Beleuchtung der Mauer in Licht getaucht. Gleichzeitig wird der Platz durch die angestrahlte Mauer auch nachts in den Fokus gerückt.

Uhlenbruckplatz Oberhausen-Lirich



Schnitt 1
Blickrichtung Kindertageseinrichtung



Schnitt 2
Blickrichtung Ulmenstraße

Revision	Datum	Name	Art der Änderung
d			
c			
b			
a			

Freigegeben
Oberhausen, den .....

Freigegeben
Oberhausen, den .....
DANIELZIK + LEUCHTER
Landschaftsarchitekten BDLA

Bauherr: Stadt Oberhausen
Dezernat 5
Fachbereich 5-1-10 Stadtentwicklung
46042 Oberhausen
Tel. 0208 -825 - 27 56, Fax: 0208 - 825 - 5260

Planung: DANIELZIK + LEUCHTER
Landschaftsarchitekten BDLA
Menzelstr. 43, 47053 Duisburg
Telefon: 0203/665906, Fax: 0203/665915

SOZIALE STADT
OBERHAUSEN-LIRICH
UHLENBRUCKPLATZ
Schnitte Entwurf

Auftrags Nr.:

	Datum	Name
Gezeichnet:	26.11.2007	Da
Geprüft:		
Genehmigt Planer:		
Maßstab:	1:100	
Zeichnungs Nr.: 05		Index: